

# Inhalt

Geschichte kompakt . . . . .	IX
I. Die Anfänge: <i>in communitate</i> . . . . .	1
1. <i>In communitate</i> – in der Gemeinschaft . . . . .	1
2. Die Entwicklung des Christentums zur „Staatsreligion“ . . . . .	3
3. <i>In eremo</i> – in der Wüste . . . . .	5
a) <i>In eremo in communitate</i> – gemeinschaftlich in der Wüste . . . . .	6
b) Der Eremit Antonius . . . . .	7
c) Die Gemeinden des Pachomius . . . . .	8
4. Die Ausbreitung des Christentums im westlichen Teil des Imperiums . . . . .	10
5. Zusammenfassung . . . . .	13
II. Asketische Heimatlosigkeit: Irisches Klosterwesen, iro-schottische und angelsächsische Mission . . . . .	14
1. Frühes Christentum in Irland – Palladius und Patrick . . . . .	14
2. Aufbau und Funktion der irischen Klöster . . . . .	15
3. Asketische Heimatlosigkeit – der hl. Columban . . . . .	17
4. Klöster als Kulturträger – die Skriptorien . . . . .	18
5. Asketische Heimatlosigkeit und Missionsauftrag . . . . .	19
a) Irische Missionare . . . . .	20
b) Angelsächsische Missionare – das Beispiel des hl. Bonifatius . . . . .	21
6. Zusammenfassung . . . . .	23
III. Lebensregel, Lebensgewohnheit, Lebensort . . . . .	25
1. Notwendigkeiten einer Lebensregel . . . . .	25
a) Gewohnheiten . . . . .	26
b) Lebensorte . . . . .	26
2. Lebensregeln des Klosters – die <i>Regula Benedicti</i> . . . . .	27
a) Die Gliederung der Regel . . . . .	27
b) Gotteslob als Aufgabe . . . . .	28
c) Hierarchien innerhalb des Konvents . . . . .	29
d) Nahrung, Kleidung, Ausstattung . . . . .	29
e) Konfliktsituationen . . . . .	30
f) Entscheidungsebenen – Abt und Konventsversammlung . . . . .	31
g) Aufnahmeregelungen . . . . .	31
3. Lebensort Kloster – der St. Galler Klosterplan . . . . .	32
4. Zusammenfassung . . . . .	33
IV. Wirtschaftsunternehmen, Herrschaftsträger und Stätten der Erinnerung in adeliger Welt . . . . .	35
1. Voraussetzungen . . . . .	35
2. Königliche Klostergründer und -gründerinnen . . . . .	36
a) Beispiele . . . . .	37

3. Adelige Gründungen . . . . .	38
4. Weltgeistliches Handeln und monastische Orientierung . . . . .	39
5. Klöster als Wirtschaftsunternehmen . . . . .	40
a) Urbare, Heberegister, Wechselbücher . . . . .	40
6. Klöster als Herrschaftsträger . . . . .	42
7. Memoria – der Aufbau von Beziehungsnetzen . . . . .	42
8. Zusammenfassung . . . . .	43
V. Heiligenverehrung, Hagiographie und Historiographie . . . . .	45
1. Monastische Schriftlichkeit . . . . .	45
2. Heiligenverehrung in mittelalterlichen Klöstern . . . . .	45
a) Gräber und Reliquien . . . . .	46
b) Translationen als Herrschaftsakte . . . . .	48
3. Hagiographie . . . . .	49
4. Historiographie . . . . .	52
5. Zusammenfassung . . . . .	54
VI. Worte, Texte, Bücher, Bibliotheken . . . . .	56
1. Lesefähigkeit und Schreibfertigkeit . . . . .	56
2. Entstehung eines Buches . . . . .	58
a) Schreib- und Malutensilien . . . . .	58
3. Klösterliches Schriftgut . . . . .	59
a) Liturgisches Schriftgut . . . . .	60
b) Schriftgut des Wissens und der Bildung . . . . .	63
c) Verwaltungsschriftgut . . . . .	63
4. Zusammenfassung . . . . .	64
VII. Monastische Reformen im frühen und hohen Mittelalter . . . . .	65
1. Zum Begriff: Monastische Reformen . . . . .	65
2. Herrschaftliche Bemühungen um die <i>Regula Benedicti</i> . . . . .	66
a) <i>Admonitio generalis</i> von 789 . . . . .	66
b) Benedikt von Aniane und die Durchsetzung der <i>Regula Benedicti</i> . . . . .	67
3. „Trendwende“: Neues monastisches Selbstbewusstsein . . . . .	68
4. Cluny – klösterliche Unabhängigkeit . . . . .	70
a) Liturgie, Totengedenken und Armenspeisung . . . . .	71
b) Cluny als „système ecclésial“ . . . . .	72
c) Glaube und Anspruch in Stein . . . . .	73
5. Zusammenfassung . . . . .	73
VIII. Neue Orden unter veränderten Bedingungen – zum Beispiel die Zisterzienser . . . . .	75
1. Bestimmende Momente des 11. Jahrhunderts . . . . .	75
2. Vorbild von einst, angegriffen und geschmäht: Cluny . . . . .	77
3. Die neue Leitfigur: Bernhard von Clairvaux . . . . .	77
a) Anfänge des Zisterzienserordens in Cîteaux . . . . .	77
b) Cîteaux und die weitere Ausdehnung des Ordens . . . . .	78
c) Die Frauenklöster des Zisterzienserordens . . . . .	79
4. Aufbau des Ordens, klösterliche Ämter, Ordensprivilegien . . . . .	79
5. Stationen im kirchenpolitischen Wirken Bernhards von Clairvaux . . . . .	81

6. Baukunst, Wirtschaftsführung und technische Meisterleistungen . . . . .	82
7. Zusammenfassung . . . . .	84
<b>IX. Templer, Johanniter, Deutscher Orden – die großen Ritterorden . . . . .</b>	<b>85</b>
1. Bedingungen für die Kreuzzugsbewegung . . . . .	86
2. Mönchische Krieger oder kriegerische Mönche . . . . .	87
3. Templer . . . . .	88
a) Anfänge und mönchisches Ritterleben . . . . .	88
b) Blüte des Ordens . . . . .	89
c) Untergang des Ordens . . . . .	90
4. Johanniter . . . . .	93
a) Zypern, Rhodos, Malta – Stationen des Ordens . . . . .	93
5. Deutscher Orden . . . . .	95
6. Zusammenfassung . . . . .	97
<b>X. Grundlegende Veränderungen im 12. Jahrhundert . . . . .</b>	<b>98</b>
1. Expansion . . . . .	98
2. Urbanisierung . . . . .	99
a) Innerstädtische Ordnungen . . . . .	101
b) Wandel der religiösen Bilderwelt . . . . .	101
c) Der Wunsch nach aktiver Teilhabe an der christlichen Lehre . . . . .	102
<b>XI. Armut und Predigt – die Bettelorden . . . . .</b>	<b>104</b>
1. Franziskaner . . . . .	104
a) Franz von Assisi – die Konversion . . . . .	104
b) Die ersten Entwicklungsschritte . . . . .	105
c) Zu Ordenscharakteristiken und Ordensorganisation . . . . .	107
d) Von der Lehre der Armut zu Lehramt und Predigt . . . . .	108
e) Der Armutsstreit . . . . .	109
f) Politische Aspekte des Armutsstreits . . . . .	110
2. Dominikaner . . . . .	112
a) Dominikus – die Vorgeschichte . . . . .	112
b) Kämpfer gegen die katharische Häresie . . . . .	114
c) Die dominikanische Methode: wissenschaftliche Argumentation . . . . .	114
3. Zusammenfassung . . . . .	115
<b>XII. Beginen, Laienschwestern und Mystikerinnen . . . . .</b>	<b>117</b>
1. Alte und neue Orden versus offene Organisationsformen . . . . .	117
2. Beginen . . . . .	118
a) Zwischen Verketzerung und Duldung . . . . .	119
b) Forschungsansätze . . . . .	120
3. Tertiärinnen . . . . .	120
4. Mystikerinnen . . . . .	121
a) Mystik – Erlebnis oder Reflexion . . . . .	122
b) Zur Entstehungssituation von frauenmystischen Texten . . . . .	123
5. Neue Orden und neue Laiengemeinschaften . . . . .	124

XIII. Kirche und Orden zwischen Niedergang und Neubeginn: Konzilien und Ordensreformen im 15. Jahrhundert . . . . .	126
1. Konziliarismus und Re-Etablierung der päpstlichen Autorität . . . . .	126
2. Monastische Reformen . . . . .	128
a) Entstehung einer Reformkongregation . . . . .	129
3. Kritikpunkte . . . . .	130
4. Die Praxis der Reformdurchführung . . . . .	131
5. Zusammenfassung . . . . .	132
XIV. Klöster und Orden im Mittelalter – ein Resümee . . . . .	134
1. Erste Annäherung . . . . .	134
2. Soziale Zugehörigkeit . . . . .	135
3. Funktionen . . . . .	135
4. Anpassungsfähigkeit und Differenzierung . . . . .	136
5. Das Verhältnis zur Institution Kirche . . . . .	137
6. Die innere Gemeinschaft von Mönchen und Nonnen . . . . .	137
7. Klöster in der mittelalterlichen Gesellschaft . . . . .	138
Auswahlbibliographie . . . . .	139
Personen- und Sachregister . . . . .	145